

Dringlichkeitsvorlage

**Gemeinde Wasbek
Der Bürgermeister**

Neumünster, 10. August 2011

**Stadtplanung und -entwicklung
- Abt. Stadtplanung und Erschließung -
der Stadt Neumünster**

AZ: 61.1 dü-sta

Drucksache Nr.: 0085/2008/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Gemeindevertretung der Gemeinde Wasbek	17.08.2011	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Bürgermeister

Verhandlungsgegenstand:

16. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Wasbek für den Bereich "Hofstelle Kühl"

- Beschluss über Stellungnahmen**
- Feststellungsbeschluss**

A n t r a g :

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Gemeindevertretung hat die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Gemeindevertretung beschließt die 16. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Hofstelle Kühl“ nördlich Arpsdorfer Weg, westlich Ehndorfer Straße, südlich Am Knüll und östlich Sikkengraben.

3. Die Begründung einschließlich Umweltbericht wird gebilligt; Umfang und Detaillierungsgrad der Ermittlung umweltrelevanter Belange (Umweltprüfung) werden gemäß § 2 Abs. 4 Satz 2 BauGB bestätigt.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt, der Flächennutzungsplanänderung eine zusammenfassende Erklärung gemäß § 10 Abs. 4 BauGB hinzuzufügen.
5. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Flächennutzungsplanung dem Innenminister zur Genehmigung vorzulegen. Die Genehmigung ist anschließend nach § 6 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekanntzumachen.

Finanzielle Auswirkungen:

Allgemeine Verwaltungskosten

B e g r ü n d u n g :

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wasbek hat in ihrer Sitzung am 26.03.2009 beschlossen, den Bebauungsplanes Nr. 17 „Hofstelle Kühl“ sowie die parallele 16. Änderung des Flächennutzungsplanes aufzustellen. Inhalt der Planung ist die Umwandlung einer ehemaligen Hofstelle mit umliegenden landwirtschaftlichen Flächen in der Dorfmitte zu einem Wohngebiet, um dem sich mittelfristig ergebenden Wohnbaulandbedarf in der Gemeinde entgegenzukommen. Der Bereich, der im geltenden Flächennutzungsplan bislang teilweise als Dorfgebiet, teilweise als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt ist, soll künftig eine Darstellung als Wohnbaufläche erfahren.

Der Planentwurf wurde von der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 04.05.2011 gebilligt und zur Auslegung beschlossen. Anschließend wurde die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchgeführt. Die im Rahmen der Beteiligungsverfahren eingegangenen Stellungnahmen sind in der beiliegenden Übersicht zusammengefasst. Zu den jeweiligen Stellungnahmen wurden Abwägungsvorschläge erarbeitet und entsprechende Beschlussanträge formuliert.

Bis auf die Stellungnahme der Arbeitsgemeinschaft der anerkannten Naturschutzverbände in Schleswig-Holstein (AG-29) sind keine wesentlichen planinhaltlichen Bedenken vorgetragen worden. Die AG-29 weist auf die artenschutzrechtlichen Konsequenzen einer ungenehmigten Fällung von Altbäumen im Plangebiet hin. Die Auswirkungen dieser Maßnahme sollen im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 17 durch ein separates Artenschutzgutachten festgestellt werden.

Die Verwaltung schlägt vor, die 16. Änderung des Flächennutzungsplanes in der vorliegenden Form festzustellen. Die im Antrag aufgeführten Beschlüsse sind Voraussetzung für die Genehmigung nach § 6 Baugesetzbuch (BauGB). Das parallel zu der Flächennutzungsplanänderung eingeleitete Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan Nr. 17 „Hofstelle Kühl“ wird voraussichtlich im Laufe des Jahres 2011 zum Abschluss gebracht werden können.

Anmerkung: Die Planunterlagen werden aufgrund des Dokumentumfangs nicht dieser Drucksache angefügt, sondern als PDF-Dateien per Email an die Gemeindevertreter versandt.

gez. Bernd Nützel

(Bernd Nützel)
Bürgermeister

Anlage:

- Planzeichnung zur 16. Änderung des FNP